

Niederschrift

über die 18. Sitzung / 17. WP des Bau- und Umweltausschusses am Montag,
22. Januar 2018.

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen
Sitzungsdauer: 18:30 Uhr - 19:05 Uhr

Anwesend sind:

Gemeindevertreter Ulrich Clößner
Gemeindevertreter Steffen Petry

-Vorsitzender-
als Vertretung für das Ausschuss-
mitglied Henner Böhm

Gemeindevertreter Toni Clößner
Gemeindevertreter Dominic Franz
Gemeindevertreter Burkhard Herbel
Gemeindevertreter Hans-Ulrich Hohn
Gemeindevertreter Erich Kuhlmann
Gemeindevertreter Murat Dogan

als Vertretung für das Ausschuss-
mitglied Berthold Rill
als Vertretung für das Ausschuss-
mitglied Marlene Vanderlinde-Teusch

Gemeindevertreter Sebastian Koch

Ferner sind anwesend:

Bürgermeister Jürgen Mock
1. Beigeordneter Karl-Heinz Eckhardt
Beigeordneter Stefan Arch
Beigeordneter Jörg Busch
Beigeordneter Hartmut Hubert
Beigeordneter Dirk Jakob
Vorsitzender der FWG-Fraktion, Hans-Jürgen Kunz
Gemeindevertreter Matthias Bender
Kämmerer Lars Messerschmidt

Schriftführer:

Jens Hagner

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

3. Mitteilungen und Anfragen

3.1 Mitteilungen

Bürgermeister Jürgen Mock teilt mit, dass der Orkan „Friederike“ in der vergangenen Woche glücklicherweise in der Gemeinde Ehringshausen keine nennenswerten Schäden verursacht habe, lediglich einige entwurzelte Bäume seien zu verzeichnen, was zu einem Einsatz der Feuerwehr führt.

3.2 Anfragen

-Keine-

4. Antrag der SPD-Fraktion vom 14.12.2017

Die SPD beantragt die Prüfung von Umsetzungsmöglichkeiten des Baugebietes „Zehnetfrei“ 2 und 3

Bürgermeister Mock berichtet, dass die Mittel zur Planung bereits im Vorfeld um 10.000,00 € erhöht wurden und bittet darum, im Vorfeld der Beschlussfassung den genannten Antrag mit dem Antrag der CDU (**TOP 5** der Tagesordnung) zusammenzufassen, da beide Anträge die gleichen Ziele verfolgen.

Gemeindevertreter Koch spricht sich ebenfalls für eine Zusammenfassung aus.

Auf Nachfrage des Gemeindevertreters U. Clößner kommen keine Einwände gegen eine Zusammenfassung der Anträge.

Abstimmung: einstimmig

6. Verabschiedung des Haushalts 2018

Unter anderem wird auf die Verwaltungsvorlage verwiesen. Zusätzlich teilt Kämmerer Lars Messerschmidt noch Unterlagen aus, die anschließend erläutert werden.

Gemeindevertreter Ulrich Clößner stellt grundsätzlich klar, dass es seitens der CDU zwei wesentliche Knackpunkte im Haushalt 2018 gebe. Zum einen sei dieses der Dorfplatz in Katzenfurt, des Weiteren sei dieses das Umkleidegebäude im Stadion.

Gemeindevertreter Herbel fragt an, ob es möglich sei, Gelder für Maßnahmen, die mit einem Sperrvermerk belegt seien und deren Umsetzung dann nicht erfolge, auch anderweitig Verwendung finden könnten?

Kämmerer Lars Messerschmidt entgegnet dazu, dass dieses nicht möglich sei, da diese Gelder zweckgebunden und nicht einfach übertragbar seien. Sie würden, sollte die Maßnahme nicht ausgeführt werden, lediglich das Ergebnis verbessern.

Kämmerer Lars Messerschmidt weist nun auf die verteilten Unterlagen hin und erläutert:

1. die KIP-Liste, welche nach Beschluss des Gemeindevorstandes nun folgende 7 Punkte enthält, die über diese Fördermaßnahme umgesetzt werden soll:
 1. Sanierung Buswendeplatz Katzenfurt
 2. Sanierung Buswendeplatz Greifenthal
 3. Sanierung Buswendeplatz Breitenbach
 4. Erweiterung Trauerhalle Breitenbach
 5. Anschaffung Streugerät Unimog (Winterdienst)
 6. Anschaffung Beamer Volkshalle
 7. Anschaffung Unimog Bauhof

Aktuell sei beabsichtigt, statt des Unimog den Diverto zu leasen. Leider liegt noch kein Leasingangebot vor, das die Maschine noch zu neu sei. Der Händler bemühe sich um entsprechende Angebote und könne diese erst Ende Januar vorlegen. Im Vorfeld wurden jedoch 30.000,00 € in den Haushalt eingestellt.

Gemeindevertreter Dogan fragt nach, wie diese 30.000,00 € ermittelt wurden. Kämmerer Lars Messerschmidt erläutert, das ausgehend vom den Zahlen für den Unimog mit einer maximalen Leasingrate in Höhe von 2.500,00 € pro Monat kalkuliert wurde. In diesem Leasing sollten auch die notwendigen Inspektionen und Wartungen der ersten Jahre enthalten sein, so das man diesen Ansatz wählte.

Hinsichtlich der Änderungen in Bezug auf die Verwendung der KIP-Mittel sei es nun beabsichtigt, einen neuen Beschluss herbeizuführen, um den ursprünglichen Beschluss über die Verwendung der Mittel zur Hallenbad-Sanierung aufzuheben.

Gemeindevertreter U. Clößner fragt, ob es weitere Fragen zu der geänderten KIP-Liste gebe. Da diese nicht der Fall ist, wird über die Änderung abgestimmt.

Beschlussvorschlag des Bau- und Umweltausschusses für die Gemeindevertretung:

Die geplante „energetische Sanierung des Hallenbades“ wird nach Möglichkeit mit Mitteln aus dem Landesprogramm „SWIM“ teilweise finanziert. Die am 22.09.2016 bei dem Land Hessen eingereichte Maßnahmenanmeldung nach dem KIP für die „energetische Sanierung des Hallenbades“ wird daher zurückgezogen.

Folgende Neuanmeldungen nach dem KIP werden beim Land Hessen eingereicht:

1. Sanierung Buswendeplatz Katzenfurt
2. Sanierung Buswendeplatz Greifenthal
3. Sanierung Buswendeplatz Breitenbach
4. Erweiterung Trauerhalle Breitenbach
5. Anschaffung Streugerät Unimog (Winterdienst)
6. Anschaffung Beamer Volkshalle
7. Anschaffung Unimog Bauhof

Abstimmung: einstimmig

2. die Änderungen in der Haushaltssatzung bzw. dem Vorbericht. Hier sei zum einen die Reduzierung des Höchstbetrages der Kassenkredite um 500.000,00 € auf nunmehr 2.000.000,00 € auf Antrag der SPD-Fraktion zu nennen. Des Weiteren der Finanzstatusbericht. Dieser sei von der Kommunalaufsicht gefordert und würde noch in den Vorbericht zum Haushalt eingearbeitet. Es sei ein einheitliches Formular, das alle Kommunen zu nutzen hätten und sei auch fester Bestandteil des Vorberichts nach GemHVO.

Gemeindevertreter U. Clößner fragt die Versammlung, ob es hinsichtlich dieser Punkte noch Nachfragen gebe, was nicht der Fall ist.

Bürgermeister Mock stellt nun noch die Änderungslisten im Ergebnishaushalt und im Investitionsprogramm vor.

Gemeindevertreter Koch fragt, welche Maßnahmen in Nr. 6 (Antrag OB Dillheim zur Friedhofsmauer) enthalten seien, da eine Überprüfung doch nicht 10.000,00 €

kosten könne. Kämmerer Lars Messerschmidt berichtet von einigen offensichtlichen Schäden an der Ecke zur Luisenstraße und das für die Reparatur bereits ein Angebot über rund 7.000,00 € vorläge. Darüber hinaus sei die Errichtung eines neuen Zaunes vorgesehen, so dass nur ein Teilbetrag für die Überprüfung vorgesehen sei.

Gemeindevertreter Herbel fragt hinsichtlich der Grillhütte Dreisbach nach der Notwendigkeit der Maßnahme, da dort ja Wasser und Strom vorhanden sei.

Schriftführer Hagner vom Technischen Bauamt erläutert auf Nachfrage, dass zwar Wasser und Strom vorhanden seien, jedoch nur oberflächennah und im Falle der Wasserversorgung nicht frostsicher ausgeführt. Die Stromversorgung im Allgemeinen entspreche nicht dem Stand der Technik und sei dringend sanierungsbedürftig.

Gemeindevertreter Koch weist im Zuge der Vorstellung der Änderungen darauf hin, dass der Antrag der SPD-Fraktion auf Verlegung einer Stromleitung zur Grillhütte im Zangenrausch zurückgezogen werde, da sich der Verein auf die Errichtung einer Einhausung für den Stromerzeuger verständigt hätte. Hierzu wird im Haushalt 2018 ein Betrag von 5.000,00 € bereitgestellt.

Bürgermeister Mock schließt die Vorstellung der Änderungsliste zum Haushaltsentwurf 2018 mit dem Hinweis, dass die vorgestellten Änderungen im Ergebnishaushalt zu einer Reduzierung um 53.000,00 € und im Investitionsprogramm zu einer Reduzierung um 38.000,00 € führt.

Gemeindevertreter U. Clößner erwähnt hier noch einmal, das die Schaffung eines Gehweges zwischen Daubhausen und Katzenfurt dringend notwendig sei. Ebenfalls sollte die Vorplanung für die Umsetzung nicht sonderlich aufwändig sein, da hier in seinen Augen kaum Landankauf nötig sei.

Gemeindevertreter U. Clößner fragt anschließend, ob es weitere Fragen zu den vorgestellten Änderungen in den Teilhaushalten gäbe. Dies ist nicht der Fall.

Beschlussvorschlag des Bau- und Umweltausschusses für die Gemeindevertretung:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Zustimmung zu den nachfolgenden Änderungen in den Bereichen Haushaltssatzung / Vorbericht, Ergebnishaushalt und Investitionsprogramm.

Haushaltssatzung/ Vorbericht		
Nr.		Status
1	§ 4 - Höchstbetrag Kassenkredite Antrag SPD-Fraktion - Reduzierung des Höchstbetrages der Kassenkredite um 500.000 € auf nunmehr 2.000.000 €.	Zustimmung Vorstand
2	Integration des Finanzstatusberichtes 2018 in den Vorbericht unter Punkt 2.1.9	Zustimmung Vorstand

Ergebnishaushalt							
Änderung Aufwendungen							
Nr.	KST	Konto	HH Vorstand	Änderung	HH Neu	Beschreibung	Status
3	16010110	7354100	4.371.000 €	- 96.000 €	4.275.000,00 €	Änderung Hebesatz Kreisumlage	Zustimmung Vorstand
4	16010110	7354200	1.967.000 €	8.000 €	1.975.000,00 €	Änderung Hebesatz Schulumlage	Zustimmung Vorstand
5	09010110	6779000	13.000 €	10.000 €	23.000,00 €	Antrag CDU-Fraktion - Schaffung Bauland, Planung Ausweisung Bauland in Ehringshausen oder Dillheim; Antrag SPD-Fraktion Umsetzungsmöglichkeit Zehnetfrei 2 und 3, An Planungskosten werden 15 T€ kalkuliert. 5 T€ werden aus dem bestehenden Ansatz bestritten. Eine Erhöhung ist daher um 10.000 € erforderlich.	Zustimmung Vorstand
6	13030110	6161000	10.000 €	10.000 €	20.000,00 €	Antrag OB Dillheim - Überprüfung Sanierungsbedürftigkeit der Friedhofsmauer sowie Sanierung an der Ecke Hauptstr./ Luisenstr.	Zustimmung Vorstand
7	01050120	6710000	15.000,00 €	15.000,00 €	30.000,00 €	Leasing Diverto	offen
			Veränderung	- 53.000 €			

Investitionsprogramm						
Nr.	I-Nr.	Jahr	Auszahlung in 2018	Einzahlung	Beschreibung	Status
8	1508-0021A	2018	- 7.000,00 €	- €	Beamer Volkshalle. Ansatz ist von 16T€ um 7 T€ auf 9T€ zu reduzieren. Außerdem Finanzierung über das Kommunale Investitionsprogramm. Die Reduzierung wurde versehentlich nicht in den Haushaltsentwurf eingearbeitet.	Beschluss Vorstand 27.11.2017
9	0601-0015A	2015	- 6.000,00 €	- €	Spielhaus Kiga Kölschhausen - lt. Mitteilung der Kindergartenleitung wird das zusätzliche Spielhaus nicht mehr benötigt.	Zustimmung Vorstand
10	NEU	2018	10.000,00 €	- €	Antrag OB Dillheim - Erneuerung des Zaunes auf der Friedhofsmauer (Entfernung Holzzaun/ Anbringung Stabgitterzaun 80cm)	Zustimmung Vorstand
11	NEU	2018	5.000,00 €	- €	Antrag CDU-Fraktion - Planung Fußweg Daubhausen - Katzenfurt entlang K64	Zustimmung Vorstand
12	0204-0023A	2018	20.000,00 €	- €	Antrag SPD-Fraktion - Konzepterstellung grundlegende Sanierung FW-Stützpunkt, im Investitionsprogramm ursprünglich für 2019 vorgesehen.	Zustimmung Vorstand
13	NEU	2019	- €	- €	Antrag SPD-Fraktion - Grillhütte Dreisbach (Wasser/ Abwasser/ Strom); 50.000 € in 2019	Zustimmung Vorstand
					Antrag SPD-Fraktion - Grillhütte Zauntausch (Strom); 20.000 € in 2020	
14	NEU	2018	5.000,00 €	- €	In Bezug zu Nr. 14 hat der Vorstand beschlossen im Jahr 2018 5.000 € für die Errichtung eines Lagerraumes für das Stromaggregat bereit zu stellen.	Zustimmung Vorstand
15	0105-0017A	2018	unverändert		Anschaffung Forstteilwinde - Finanzierung nicht über das Kommunale Investitionsprogramm, da Maßnahme möglicherweise unter der Mindestinvestitionsgrenze von 5.000 € liegt.	Zustimmung Vorstand
16	1305-0010A	2018	unverändert		Überdachung Trauerhalle Breitenbach - Finanzierung über das Kommunale Investitionsprogramm	Zustimmung Vorstand
17	0105-0013A	2018	- 65.000,00 €	- €	Umbenennung von Anschaffung Diverto in Anschaffung Unimog	offen
			- 38.000,00 €	- €		

Abstimmung: einstimmig

Es folgt die Abstimmung über das Investitionsprogramm und den eingebrachten Haushaltsentwurf

Beschlussvorschlag des Bau- und Umweltausschusses für die Gemeindevertretung:

3. Eingebrachte Investitionsprogramm 2018 unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen

8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen

4. Eingebrachte Haushaltssatzung und Anlagen unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme bei 2 Stimmenthaltungen

7. **Verschiedenes**

Hier gibt es keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schließt um 19:05 Uhr die Sitzung.

U. Clößner
Vorsitzender

J. Hagner
Schriftführer